

# Rede in der 140. Sitzung - Marie-Agnes Strack-Zimmermann - (FDP)

Plenarprotokoll 20/140 Deutscher Bundestag Stenografischer Bericht 140. Sitzung Berlin, Mittwoch, den 29. November 2023

Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP): Vielen Dank, Frau Präsidentin. – Ich stelle die Frage an den Bundesminister der Verteidigung. Herr Minister, zuerst einmal vielen Dank, dass Sie in die Ukraine gereist sind – ein wichtiges Zeichen. Gerade angesichts der Tragödie in Israel hatte die Ukraine ja Sorge, dass wir sie nicht mehr im Fokus haben. Wir trafen gestern gleichzeitig mit einigen Abgeordneten ukrainische Soldaten, die darüber berichtet haben, was für Gräueltaten in der besetzten Ostukraine unter den Russen stattfinden: Mord, Vergewaltigung, Willkür, Beschlagnahmung. Keine Medizin, Choleraausbruch, die ukrainische Sprache darf nicht mehr gesprochen werden. Zeitgleich zu diesem Drama hat die „Bild“-Zeitung am 24. November einen Artikel veröffentlicht mit der Überschrift „Neuer Geheimplan für die Ukraine“, wo der Bundesregierung und den Amerikanern unterstellt wird, nur so viel zu liefern, so wenig zu liefern, um die Ukraine in Verhandlungen zu drängen. Könnten Sie freundlicherweise dazu etwas sagen?

<https://dserver.bundestag.de/btp/20/.pdf>